Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 11 (1895)

Heft: 13

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

von Sübfrüchten, Gemüsen und Obst machen Manchester durch die getroffene Ginrichtung zu einem Centralhandelsplat für diese Produkte. (Mitgeteilt vom internationalen Patent= bureau Carl Fr. Reichelt, Beilin N. W.)

Die Theorie über den Zug der Schornsteine ist bekanntlich feine fehr fest begründete, wie die vielen verichiebenen, gur Berechnung der Schornftein = Dimenfionen aufgestellten Formeln gur Benuge beweisen. Go herrichen auch über die dem Schornstein zu gebende Form verichiedene, theoretisch auch wohl begründete Unfichten, die merkwürdiger= weise aber in ber Ausführung alle brauchbare Resultate liefern: So empfehlen viele ben Schornftein oben enger wie unten zu machen, andere behaupten, bag eine überall gleichweite Gffe bas richtige fei, mahrend auch fogar bie Unficht, ein oben fich erweiternder Schornftein konne nur gute Resultate liefern, vertreten ift. Berteidiger der erften, wohl am meiften bertretenen Unficht führen an, daß die Bafe beim Aufsteigen allmählich immer falter wurden, daher fich zusammen ziehen und ein kleineres Bolumen einnehmen, fo daß ber Querschnitt auch allmählich abnehmen mußte; dieser Ansicht halten die Vertreter chlindrischer, überall gleich weiter Schornsteine entgegen, daß auch mit der Sohe die Geschwindigkeit ter Rauchsäule, mithin auch beren Reibung oben beträchtlich zunähme, fo daß eine Berengung bes Querschnittes einem ichablichen Wiberftand gleichkame. Die Bertreter ber britten Unficht führen basseibe für die Richtigkeit ihrer Behauptung an, gehen aber noch weiter und wollen den abziehenden Rauchgasen durch Vergrößerung der oberen Querichnitte zu Gulfe fommen. Wie gefagt, bergen biefe Unfichten alle etwas mahres, nicht ganglich zu Wieber= legendes in fich und beweift die Erörterung, daß ein wenig praktische Erfahrung beim Schornsteinbau wohl vielen The vrieen vorzuziehen sein durfte. (Mitgeteilt vom Internat. Batentbureau Carl Fr. Reichelt, Berlin N. W.)

Beim Aufstellen von Grengsteinen, Telegraphen- und Telephonpfosten handelt es fich meiftens darum, recht tiefe Bocher in die Erbe zu graben, um dieselben ficher im Erbboben zu befestigen. Um biefen Zwed zu erreichen, verwendet man jest mit dem besten Erfolge ein neues Berat, bas folgenbermaßen tonftruiert ift. Es besteht aus einem gewöhnlichen Spatenftiel, an beffen unterem Enbe ein rundgebogenes spitiges Spatenblatt in einem Scharnir drehbar befestigt ift. Dieses Spatenblatt ift mit einer am Stil entlanggeführten Bugftange verbunden, welche ihrerfeits wieber mit einem am Stil figenden Bibel in Berbindung teht. Um das Gerät zu benuten, wird der Spaten in den Erbboben geftogen, bann ber ermähnte Bebel nach unten gebrudt, wodurch bie Bugftange nach oben gezogen und bas fich um das Schanir drehende Spatenblatt horizontal hoch= gehoben und der Erdboden gelockert wird und mit dem Spaten berausgenommen werben tann. Die Arbeit mit Diefem Berät ift nach jeber Richtung bin gufriedenstellenb.

Fragen.

NB. Unter diese Rubrik werden technische Auskunftsbegehren, Nachfragen nach Bezugsquellen etc. graffs aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, die eigentlich in den Inseratenteil gehören (Verkaufs- und Kaufsgesuche etc.) wolle nan 50 Cts. in Briefmarken einsenden.

176. Ber liefert Zinnhahnen und Zinnverschraubungen? 177. Ber liefert einzelne Bestandteile für Gurtenwebftuble, ober gange fomplette Bebftuble?

Belches ift das vorteilhaftefte Befchläge für Zimmer-178. turen auf Rollen laufend und wer liefert foldes famt Rollen?

Bo ift ein Buch zu beziehen, worin alle existierenden Stilarten beschrieben und durch Zeichnungen (Stizzen) erläutert und erkennbar find?

180. Belde Private befigen Solzementoacher, die ca. 10-15 Jahre bestehen und wie ift der Befund?

181. Wer hatte ca. 16 m Bahnftangen für einen Sagewagen famt paffendem Rolben zu verfaufen oder wer liefert neue und zu welchem Preis? 182. Wer

Ber liefert Cementrohrformen?

183. Wer liefert 20 Klafter Tannenholz gegen bar und zu welchem Breife?

Ber liefert am ichnellften und billigften Bierfiftenbe-

schläge? Zeichnungen erwünscht. 185. Wer ist Käufer von je 1 Waggon gefäumter, 26, 45 und 60 mm Tannenbretter?

Untinarten.

Muf Frage 149. Bei Ihren Bafferverhaltniffen fonnen Sie reichlich 4 Pferdestärken erzielen. 3ch rate Ihnen zu einer kleinen Turbine auf horizontaler Achse, welche ich Ihnen in äußerst sorgfälltiger Aussishrung zu sehr vorteilhaften Bedingungen liefern kann. Ich bitte, mit mir in Berbindung treten zu wollen und gebe Ihnen alsdann auch alle gewünscher Auskünfte über die Rohrleitung. J. Walther, Civil-Ingenieur, Zürich V, Dufourstr. 36. Auf Frage 156. Sie erhalten direkte Antwort. Auf Frage 158. Die von der Helvetia-Droguerie in Glarus

gelieferte ungerftorbare Metallfarbe gemahrt den bejten Schut gegen Roft, da fie ihrer eigenartigen Zusammensetzung halber ber Dite fomohl wie den Bitterungseinfluffen beffer wie jede andere Farbe

Muf Frage 159. Buniche mit Fragesteller in Berbindung gu

Brunner-Baufloh, 14 Ochsengaffe, Bafel.

Auf Frage 161. Buniche mit Fragesteller in Berbindung zu treten. J. Balther, Cwil-Ingenieur, Zwiich V, Dusourstraße 36. Auf Frage 161. Werden Sie sich an das Techn. Bureaul B. A. Mäder, Zwiich III. Auf Frage 161. Wir liefern als Spezialität seit Jahren

besitfonstruierte und bestbemahrte Beton-Mijchmaschinen. Borner u. Cie, Gießerei und Maschinenfabrit, Rorichach. Auf Frage 161. Wenden Sie sich gest. an A. Dehler u. Cie.,

Auf Frage 161. Benden Sie sich gefl. an A. Dehler u. Cie., Majdinenfabrit und Sisengießerei, Narau, welche die besten und billigsten Mischmaschinen für Mörtel- und Betonmaterial erstellen. Auf Frage 163. Für Ihre Basserverhältnisse past in beiben

Fällen eine Sochdructturbine auf horizontaler Belle am allerbeften. Minuten fine gemornatione un gorigonialet weie am alerbesten. Im erstern Falle sind zur Erzielung von 4 Pferdestärken cirka 500 Minutenliter, im zweiten ca. 1000 Minutenliter Basser erforderlich. Röhrenweite 150—200 mm. Mit sehr günstiger Offerte steht gerne zur Versügung auf gest. Anfrage J. Balther, Civil-Ingenieur, Zuri Frage 1844. Brunnar-Bautlas. 14. Ochswesse.

Auf Frage 164. Brunner-Baufloh, 14 Ochjengaffe, Bafel,

wunicht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Auf Fragen 164 und 165. Wenden Sie sich an C. Deit, Drechslerwarenfabrit, Bajel.

Auf Frage 164. Konvenierendenfalls übernehme fragl. Artifel und bitte um nabere Austunft. Chaug de Fonds. Serrurerie Emil Bachmann.

Muf Frage 164. Wenden Sie fich gefl. an Ud. Rarrer, mech.

Berffatte und Giegerei, in Rulm bei Marau. Muf brage 166. Die mech. Schreinerei von Ub. Karrer in Rulm bei Marau liefert jede beliebige Gorte Bolgftreifen.

Muf Frage 166. Wir haben Borrat an paffendem Solz für diefe Streifen, gang troden, und fonnen Ihnen vielleicht dienen. Bir bitten um Ihre Abresse. Gebr. Sulzberger, holzwertzeugsfabrit, horn am Bobensee. Auf Frage 167. 28. A. Mäder, Techn. Bureau, Zürich III,

wunicht mit Ihnen in Korrespondenz zu treten. Auf Frage 167. Kern u. Cie., Maschinen. und Wertzeug-Auf Frage 167. Rern u. Cie., Mafchinen. und Bertzeug-fabrit, Binningen, fabrigieren als Spezialität jede Urt Schleifund Poliermaschinen auch für Spezialzwede nach den besten ameri. fanischen Systemen.

Auf Frage 173. Rein u. Cie., Maichinen- und Berfzeugfabrit, Binningen, fabrizieren angefragte Raderfrasmafchinen. Erite ichweizerifche Spezialfrasmafdinenfabrit nach ameritan. Suftemen. Auf Frage 173. Frasmaschinen liefern M. Stapfer u. Cie., Burich, Centralhof 25.

Auf Frage 173. Frasmafchinen zum Frasen von Stirn. und Regelrädern fabriziert A. Bufcher, mech. Wertstätte, Feuerthalen.

Auf Frage 173. B. A Mader, Techn. Bureau, Zürrightelt. Auf Frage 167. Da ich schon verschiedene größere und kleinere Anstalten für Nickelungszwecke eingerichtet habe und die Ersorberniffe der Galvanifeure genau fenne, fo empfehle ich mich dem betr. Frageneller zur Erstellung betreffender Bernicelungseinrichtung.

A. Berweger, Fabrit für eleftrische Apparate, Ufter. Auf Frage 172. Badeeinrichtungen und Bafchkeffel liefert

3. Traber, Chur.

Submiffion8:Anzeiger.

Spitalerweiterung in Glarus. Es werden folgende Bauarbeiten zur freien Konfurrenz ausgeschrieben: 1. Erbarbeiten, 2. Mau erarbeiten; 3. Steinhauerarbeiten; 4. Lieferung von Gisenbalten, Säulen und Bauschmiedearbeit. Plane, Baubeschrieb und Borausmaße, sowie spezielle und allgemeine Bedingungen liegen im Kantonsspital in Glarus täglich von 9—11 Uhr vormittags, sowie beim bauleitenden Architekten, Herrn B. Decurtins in Chur, zur Ginsicht auf. Unterzeichnete Offerten find bis zum 27. Juni mit der Aufschrift "Offerte für Spitalerweiterung" an herrn Landesftatthalter B. Schindler in Glarus einzufenden.

Die Schweiz. Nordostbahn verfauft die Eisenkonstruktion und die Schieferbedachung des alten Hallendaches im Bahnhof Binterthur, beitehend aus: ca. 75,000 Kg. Schmiedeisen, 26,000 Kg. Gußeisen, 45,000 Stück Dachschiefern. Das Dach überdeckte eine Fläche von 2840 m², war 104 m lang, 22½ m breit und dis zum Firit 11 m boch. Die Eisenbestandreile lagern im Bahnhof Binterthur und können dort bei herrn Bahnmeister Wegmann eingesehen werden. Auskunft erteilt der Oberingenieur fur den Bahnbetrieb, herr Th. Weiß, Rohmaterialbahnhof Jürich, wo auch die Pläne der alten halle eingesehen werden können. Gest. Differten sind dis zum 30. Juni an die Direktion in Jürich unter der Ausschift, "Pallendach Winterthur" einzusenden.

Die Schulgemeinde Rufon (Zürich) sieht sich veranlaßt, über die einzelnen Arbeiten ihrer Schulhausumbaute, als: Erde. Maurere, Eemente, Steinhauere, Zimmermannse, Spenglere, Glajere, Schreinere, Parquete, Schlossere, Hafrere, Tapezierere und Malerarbeiten, sowie die Lieferung von eisernen I-Balken nochmals freie Konkurrenz ur eröffnen. Detailpläne, Borausmaße und Alkordbedingungen können beim Präsidenten der Baukommission, Herrn H. Sporri in Rykon, eingesehen werden und nimmt derselbe dis 26. Juni versichlossen und mit der Aufsichrift "Schulhausdau Rykon" versehene Eingaben für einzelne, mehrere oder alle Arbeiten entgezen. In Anderlacht der günstigen Lage des Bauplaßes in unmittelbarer Nähe der Station und der Bahnlinie erwartet recht zahlreiche Besteiligung die Baukommission.

Richenbau Wetzifon. Lieferung von 89 Stüd Gifenbalfen von verschiebenem Profil und Längen-Gewicht ca 6793 Kilo

9 Etüd Säulen " " " 905 200 Steinflammern) 100 eiferne Dübel " " 220

100 eiferne Dübel " " 220 " Die bezüglichen Pläne, Maße und Vorschriften fönnen auf dem Bureau der Bauleitung (Herrn Almendinger in Weşifon) eingesehen werden, woselbst auch jede wünschdare Auskunft erteilt wird. lebernahmsofserten, einzeln oder samthast, sind bis 24. Juni d. J. verschlossen mit der Ausschlichen mit der Ausschlichen "Eisenlieferung für den Kirchenbau Weşison" Herrn Kantonsrat Büeler in Weşison einzureichen.

Betonmauerwerk. Die Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln hat den Aushub der Fundamente wie die Fundationsarbeiten in Betonmauerwerk für ein neu zu erstellendes Maschinen- und Kessehaus in Kemptthal in Aktord zu vergeben. Restektanten können die Pläne, das Borausmaß und die Aktordbedingungen auf dem Geschäftsbureau einsehen. Die Offerten sind die spätestens Montag den 24. Juni schriftlich einzureichen.

Erbanung des "Squares" des Bauwesens der Schweiz. Landesausstellung in Genf, IV. Abteilung. Den Jimmerund Schlosserneistern, welche sich für die Arbeiten des "Squares" des Bauwesens bewerben wollen, wird angezeigt, daß sie von dem Pflichtenheft auf dem Bureau des Herrn E. W. Phelps, 15, Rue de l'Observatoire, Genf, Einsicht nehmen können. Die Eingaben müssen unter versiegeltem Couvert an die Kanzlei der Ausstellung, 20, Avenue du Mail, Genf, vor dem 25. Juni, mittags 12 Uhr, eingesandt werden.

Kirchenrenovation Langwies (Bünden). Näheres beim Pfarramt baselbst bis 30. Juni.

Die Methobisten Gemeinde Sichlifon eröffnet hiemit Konsturenz über die Ausführung der Maurers, Kunsustein, Zimmersund Spenglerarbeiten zu einer neuen Rapelle in Sichlifon. Plane, Beschreibungen und Accordbedingungen können bei hrn. Architekt

Siegrift in Binterthur eingesehen werden und find bezügliche Gingaben bis 22. Juni an herrn E. Rapp in Sichliton ju richten.

Trübbachverbanung. Der Gemeinderat von Bartan (St. Gallen) eröffnet Konfurre z für die Ausführung eines Teiles der Trübbachverdauung, nämlich: 1. der Verbanunng des Vorderbaches zwischen Sperren Kr. 55 und Nr. 73, bestehend aus 18 Sperren mit anichtießendem Ulferschut, im Mittel 1300 m über Meer gelegen, Voranschsag dieser vorgesehenen Arbeiten rund Kr. 38,000; 2. hinterer Bach, bei Sperre ar. 23 Vorsperre und Schutzmauer, Voranschlag rund 1500; 3 hinterer Bach, bei Sperre Nr. 27 Schutzmauer sinfs, Voranschlag rund Fr. 1500. Pläne und Bauvorschriften können eingesehen werden beim Gemeindeamt Wartau in Fontnas. Die Offerten sind verschlossen und mit der Ausschlager geben dis spätestens den 23. Juni.

Turnhalle Murten. Erdarbeiten (Kellergraben, Erdaushub für die Fundamente und Ausebnen des Bauplates), Maurere, Jimmermannse, Schreinere und Glasere, Malere, Dachdeckere und Spenglerarbeiten. Die Baubeschriebe für die verschiedenen Abeteilungen liegen auf der Stadtschreiberei Murten auf und fönnen daielbst bezogen werden. Es werden Angebote für das Ganze, wie auch abteilungsweise entgegenaenommen und sind dieselben bis 1. Juli schriftlich und verschlossen unter der Aufschrift: "Eingaben für den Turnhalle-Bau Murten" an die Stadtschreiberei zu richten.

Der Neubau der Kirche in Ried-Brig (Ballis) wird zur Konkurrenz ausgeschrieben. Bauplan, Pisichtenhest und Kostenvoranschlag können bei Herrn Rektor Stockalper in Ried-Brig eingesehen werden. Angebote sind bis 23. Juni, mittags, auf Stempelpapier geschrieben, in einem Umschlag an Herrn Rektor Stockalper
in Ried-Brig einzureichen. Die endgültige Ubsteigerung wird am
23. Juni im Gasthause des Herrn Joseph Steiner in Ried-Brig
stattsinden.

Lieferung des nötigen Mobiliars und der Bäsche 2c. für das neue Krankenhaus in Uznach. Es sind zu vergeben: Un Möbeln: Eiserne Bettitellen (nach vorhandenen Mustern), Kommoden, Krankentische, Krankenstühle. Un Bäsche und Bettzeug (nach Mustern): Leintücher, Kissenanzüge, Hand und Baschtücher, Männer- und Frauenhenden, Jacken, Nachtröcke, Tischtücher, Schürzen, Kissen, weiße Wolldecken zc. Hür Bäsche und Bettzeug werden Gegenmuster verlangt. Lieferungs. Differten mit genauen Preisangaben sind bis zum 26. Juni 1 J. an die Verwaltung des Krankenhauses Uznach einzureichen.

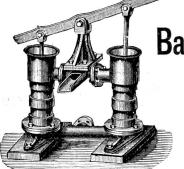
Betongewölbe. Die Gemeinde Ablisweil ist im Falle, den sogenannten Zipfelbach in einer Länge von 123 Meter mittelst einem Betongewölbe einzudecken. Die bezügl. Pläne und Bauvorschristen liegen auf der Gemeindratskanzlei zur Einsicht offen. Einzaden für llebernahme dieser Baute sind bis spätestens den 25. Juni verschlossen mit der lleberschrift "Zipfelbachbaute" an Frn. Präsident Frid einzureichen.

Piqué - Damenkleiderstoffe (Sommer-Neuheiten)

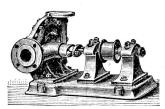
elegante und praktische Etamines, Cachemires, Crèpe, Battiste zu schönsten, leichten Sommer Roben und -Blousen für Damen und Kinder, ebenso zu reizenden Schürzchen, per Meter Fr. 0.45—2.45 liefert jede Meterzahl franko ins Haus OETTINGER & Co., ZÜRICH.

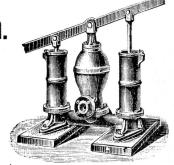
P. S. Muster obiger, sowie sämtlicher praktischer und hocniener Damen- und Herrenkleiderstoffe und bedruckter Wasch-Stoffe, pr. Meter von 28 Cts. an umgehend franko.





Bau- u. Centrifugalpumpen.





Preislisten in deutscher, französischer und italienischer Sprache gratis und franko.